Welche Bedeutung steckt hinter Jude, Jehudi und Iwri.

6. Oktober 2023 – 21 Tishri 5784

Frage:

Shalom Kvod Harav, was ist die Bedeutung vom Wort Jude? Und was sind andere Wörter, z.B. Iwri und Jehudi. Das ist alles sehr verwirrend.
Dank in Vorsaus.
Mit feundlichen Grüßen Q.

Antwort:

Sehr geehrte O.!

Im erklärenden Wörterbuch von Jefremowa wird in dem Artikel “Juden” zwei Bedeutungen dieses Wortes genannt: “1) Ursprünglich – Bewohner von Judäa, später – Juden. 2) Anhänger des Judentums; Juden”. Die Juden werden in diesem Wörterbuch als “Volk” definiert. Es stellt sich heraus, dass gemäß der ersten Bedeutung des Wortes “Jude” die Wörter “Jude” und “Hebräer” die gleiche Bedeutung haben. Gemäß der zweiten Bedeutung ist jedoch der “Jude” nur derjenige Jude, der das Judentum praktiziert.

Jude auf Hebräisch

Auf Hebräisch werden Juden auch mit diesen beiden Wörtern bezeichnet: “Iwri” – Jude und “Jehudi” – Jude. Das Wort “Iwri” wird zum ersten Mal in der Tora verwendet, wenn von Abraham die Rede ist: “Und der Entronnene kam und berichtete Abraham dem Iwri…” (Genesis 14:13). Die Weisen erklären (Bereschit Rabba 42), dass Abraham so genannt wird, weil die ganze Welt auf einer Seite war und er auf der anderen war (Eber auf Hebräisch bedeutet “Seite”). Das wesentliche Merkmal von Abraham bestand also darin, dass er seine Meinung nicht den Ansichten seiner Zeit anpasste, sondern selbst danach strebte, die Wahrheit zu erkennen. Zur Zeit Abrahams wusste die ganze Welt nicht, dass es einen einzigen Gott gibt. Die Menschen glaubten, dass es verschiedene Kräfte (Götter) gibt, die die Welt regieren. Abraham jedoch akzeptierte diese Ansicht nicht. Er versuchte selbst, die ihn umgebende Welt zu analysieren, und erkannte angesichts der wunderbaren Harmonie, die in ihr herrschte, dass die Welt einen einzigen Herrscher hat.

Die Nachkommen Abrahams haben diesen Namen geerbt. Die Tora nennt das jüdische Volk an vielen Stellen “Iwrim” (Hebräer).

Das Wort “Jehudi”

“Jehudi” oder auch Jude, ist im modernen Hebräisch weit verbreitet. Ursprünglich bezeichnete dieses Wort die Juden, die dem Stamm Jehuda angehörten. Aber im Tanach werden bereits alle Juden so genannt (zum Beispiel in Melachim II, 18:28, Jeremija 34:9, Esther 3:6). Möglicherweise liegt der Grund dafür darin, dass Jerusalem und der Tempel im Gebiet Jehudas lagen und das Stamm Jehuda im Laufe der Jahrhunderte dominant war, besonders nachdem König Sanheriv die anderen Stämme vertrieben hatte und sie unter den Völkern aufgingen.

Im Talmud über allgemeine Bedeutung

Im Talmud (Traktat Megila 13a) steht auch: “Wer den Götzendienst leugnet, wird Jehudi genannt.” Maarscha erklärt dies damit, dass die ersten Buchstaben des Wortes “Jehuda” die Buchstaben des Namens Gottes sind.

Mit freundlichen Grüßen,
Reuven Kuklin